Deutsch-Ungarische Industrie- und Handelskammer
Német-Magyar Ipari és Kereskedelmi Kamara

P r e s s e i n f o r m a t i o n

Herausgeber: Deutsch-Ungarische Industrie- und Handelskammer (DUIHK), Budapest
Datum: 13. Mai 2026
Kontakt: Dirk Wölfer, Bereichsleiter Kommunikation
T: +36 (1) 345 76 24, E-Mail: woelfer@ahkungarn.hu
Webseite

Prädikat „Verlässlicher Arbeitgeber“ an DUIHK-Mitglieder vergeben

Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung der Deutsch-Ungarischen Industrie- und Handelskammer (DUIHK) wurde 18 Mitgliedsunternehmen das Prädikat „Verlässlicher Arbeitgeber 2026/28“ übergeben. Mit dieser Auszeichnung werden Unternehmen gewürdigt, die sich vorbildlich und zuverlässig um die Arbeits- und Lebensbedingungen ihrer Mitarbeiter kümmern. Die Urkunden wurden durch die deutsche Botschafterin Julia Gross, DUIHK-Geschäftsführerin Barara Zollmann und Dr. Ágnes Vörös, Company Manager der BASF Hungária Kft. und Vorsitzende der Jury überreicht.

Dr. Róbert Keszte, Präsident der DUIHK, erklärte im Zusammenhang mit dem diesjährigen, bereits zehnten Wettbewerb, dass die **2017 ins Leben gerufene Initiative** die Unternehmen auf die Bedeutung eines arbeitnehmerfreundlichen Umfelds aufmerksam machen und sie dazu anregen soll, die Arbeitsbedingungen kontinuierlich zu verbessern. Gleichzeitig steigern die damit verbundenen Bemühungen und Lösungen auch die Attraktivität der teilnehmenden Unternehmen bei potenziellen Arbeitnehmern, also das „Employer Branding“ des Unternehmens. Keszte betonte, dass die Wertschätzung und Förderung der Mitarbeiter bei den Mitgliedern der DUIHK traditionell ein fester Bestandteil der Führungskultur sei, da sie der Schlüssel zum Erfolg und zur Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen seien.

Dr. Ágnes Vörös, Company Manager der BASF Hungária Kft. und Sprecherin der Jury, hob im Rahmen der Preisverleihung hervor, dass der Wettbewerb „Verlässlicher Arbeitgeber“ in diesem Jahr zum zehnten Mal ausgeschrieben wurde. In den vergangenen zehn Jahren – einschließlich der diesjährigen Preisträger – habe die DUIHK insgesamt 289 Prädikate verliehen, was auch zeige, dass diese Auszeichnung mittlerweile auf dem ungarischen Arbeitsmarkt ein hohes Ansehen genieße. Dr. Vörös stellte auf der Grundlage der eingereichten Bewerbungen fest: „Es zeigt sich deutlich, dass **Transparenz** eine der wichtigsten Grundlagen für die Glaubwürdigkeit eines Arbeitgebers ist.“ Hohe Bewertungen vergab die Jury an Organisationen, bei denen die Grundlagen und

Kriterien von Vergütung, Anerkennung und Entscheidungen verständlich, konsequent und gut kommuniziert werden. In diesen Unternehmen akzeptieren die Mitarbeiter die Regeln nicht nur – sie können sie auch nachvollziehen.

Ein weiteres gemeinsames Merkmal der diesjährigen Bewerbungen war der **Fokus auf den Menschen**. Dies zeigte sich nicht nur in den Vergütungselementen, sondern auch in der Unterstützung von spezifischen Lebenssituationen, in flexiblen Arbeitsbedingungen sowie in der bewussten Förderung des psychischen und physischen Wohlbefindens. In den besten Bewerbungen ist **Well-being** kein separates HR-Programm, sondern ein natürlicher Bestandteil der Führungsentscheidungen.

Vörös betonte, dass bei der Bewertung insbesondere solche Lösungen gewürdigt wurden, bei denen die **Entwicklung und Verantwortung der Führungskräfte** eine herausragende Rolle spielten. Viele Bewerbungen hätten gezeigt: Lernende Organisationen entstehen nicht von selbst. Es bedarf bewusster Führungskräfteentwicklung, eines Coaching-Ansatzes, Nachfolgeplanung und echter Einbindung, damit eine Organisation auch langfristig stabil bleibt. Ein deutlich erkennbarer Trend war auch, dass Arbeitgeber ihre Mitarbeiter immer stärker in den gemeinsamen Denkprozess einbeziehen. Seien es Ideenboxen, Entwicklungswettbewerbe, Fragebögen oder Organisationsentwicklungsprogramme: In den stärksten Bewerbungen waren die Mitarbeiter keine Ausführenden, sondern Partner.

Hohe Anforderungen an die Bewerbungen

Die Bewerbungen werden von der Jury anhand eines komplexen und detaillierten Bewertungssystems beurteilt. Dabei wird geprüft, welche Arbeitsbedingungen und welches Arbeitsumfeld die Bewerber ihren Mitarbeitern bieten. Die Unternehmen müssen ihre praktischen Lösungen und Unternehmensrichtlinien darlegen, darunter Vergütung, Sozial- und Wohlfahrtsleistungen, Gesundheit und Arbeitsbedingungen, Aus- und Weiterbildung sowie Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten.
Im Rahmen des diesjährigen Wettbewerbs waren auf Grundlage der Bewertung durch die Fachjury **18 Unternehmensbewerbungen erfolgreich**. Sie dürfen in den nächsten drei Jahren den Titel „Verlässlicher Arbeitgeber“ tragen. Die Bedeutung des Programms im Hinblick auf das „Employer Branding“ zeigt sich deutlich daran, dass neben mehreren wiederkehrenden Bewerbern mehr als zwei Drittel der Gewinner zum ersten Mal an diesem Programm teilgenommen haben.

Ausgezeichnete Unternehmen 2026

Bei der diesjährigen Ausschreibung erhielten die folgenden Unternehmen die DUIHK-Auszeichnung „Verlässlicher Arbeitgeber 2026/28“ (in alphabetischer Reihenfolge):

- Adix-Trade Kft.
- Clearservice Kft.
- E.ON Hungária Zrt.
- evoCRM Kft.
- FATH Kft.
- Gebrüder Weiss Szállítmányozási és Logisztikai Kft.
- Graepel Kft.

- Harro Höfliger Hungary Kft.
- HLB Magyarország Kft.
- IDBC Creative Solutions Kft.
- IMS Connector Systems Kft.
- Infineon Technologies Cegléd Kft.
- Leadec Kft.
- MERCK Vegyi és Gyógyszeripari Kereskedelmi Kft.
- NAT Hungária Villamos Szereléstechnikai Kft.
- Pensum Group Nyrt.
- Schaeffler Savaria Kft.
- Trans-Sped Kft.

Mitglieder der Fachjury (in alphabetischer Reihenfolge):

- Annamária BÁRDOSSY-BAGÓ, HR-Leiterin bei OBO Bettermann Hungary Kft.
- Dr. Balázs FERKELT, Universitätsdozent, Budapest University of Economics and Business
- Zoltán KARÁCSONY, Fachjournalist, HR Portál, Budapest
- Tamás STEVÁNYIK, Leiter der Personalabteilung, Penny-Market Kft.
- Dr. Ágnes VÖRÖS, Company Manager, BASF Hungária Kft., Sprecherin der Jury

Fakten, Zahlen, Daten:

- In diesem Jahr hat die Kammer zum 10. Mal den Wettbewerb „Verlässlicher Arbeitgeber“ ausgeschrieben.
- In den letzten zehn Jahren konnten wir – einschließlich der diesjährigen Preisträger – insgesamt 289 Auszeichnungen verleihen.
- In diesem Jahr haben sich 15 Unternehmen beworben, die zum ersten Mal an dem Wettbewerb teilgenommen haben.
- Es haben sich überwiegend KMU beworben: Unter den Preisträgern haben in diesem Jahr unter anderem elf Unternehmen mit weniger als 250 Mitarbeitern den Titel „Verlässlicher Arbeitgeber“ gewonnen.

Im September wird das Programm im Rahmen einer Fachveranstaltung fortgesetzt, bei der Preisträger des Jahres 2026 ihr Wissen und ihre bewährten Praktiken mit Vertretern der HR-Branche und interessierten Unternehmen teilen werden.

Über die Deutsch-Ungarische Industrie- und Handelskammer

Mit rund 900 Mitgliedsunternehmen ist die DUIHK die größte bilaterale Wirtschaftsorganisation des Landes. Die DUIHK wurde 1993 gegründet. Ihre Hauptaufgabe ist die Förderung der deutsch-ungarischen Wirtschaftsbeziehungen.

Die DUIHK ist zugleich offizielle Vertretung der deutschen Wirtschaft in Ungarn, Wirtschaftsdienstleister und Mitgliedernetzwerk.

Als professioneller Dienstleister bietet sie hochwertige und praxisnahe Beratung und Dienstleistungen zum Markteintritt und zur Expansion im Ausland, zur beruflichen Aus- und Weiterbildung sowie zu Maßnahmen zur Stärkung der strategischen Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen.

Als Mitgliederorganisation bietet die DUIHK Plattformen für direkte Wirtschaftskontakte und den Erfahrungsaustausch, vertritt die Interessen ihrer Mitglieder, insbesondere die der kleinen und mittleren Unternehmen, und wirkt konstruktiv und aktiv an der kontinuierlichen Verbesserung der Standortqualität mit.

Als offizielle Vertretung der deutschen Wirtschaft ist die DUIHK die Schnittstelle für die wirtschaftspolitische Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern. Sie ist auch die offizielle Vertretung des Freistaats Bayern und mehrerer deutscher Messegesellschaften in Ungarn.

Die DUIHK ist offizielles Mitglied des weltweiten Netzes der Deutschen Auslandshandelskammern (AHK) an 150 Standorten in 93 Ländern der Welt.